ANTONIO SOTELO | Spanien

20.NAME: ANTONIO SOTELO
Staatsangehörigkeit: Spanien
Jahr des Beginns von Folter/Misshandlung: 2005
E-Mail: antonio.sotelo.xunta@gmail.com

28.03.2011 Mein Name ist Antonio Sotelo Armesto, ich bin Spanier und wohne in Paseo de Lugo Nr. 1, 1. Stock, Monforte de Lemos (Lugo), Spanien, Postleitzahl: 27400. Ich schreibe Ihnen, um Sie darüber zu informieren, dass ich einer Gedankenkontrolle ausgesetzt bin. Diese äußert sich in Pieptönen, Stimmen, Gedankenlesen, Manipulation sowie Problemen im Genitalbereich, Haarausfall und Hautproblemen. Ich bin seit mindestens fünf oder sechs Jahren, möglicherweise sogar acht oder neun, bei Bewusstsein. Ich habe das Gefühl, dass es in meinem letzten Studienjahr beginnen könnte. Ich unterrichte Mathematik an einer High School und habe dieses Jahr aufgrund der starken Auswirkungen der Ereignisse ein Forschungssemester beantragt. Ich habe mir ein Mittel gegen diese Frequenzen gekauft, das einige der Auswirkungen lindert, aber im September muss ich wieder unterrichten, und diese Situation wäre unhaltbar. Ich weiß nicht, ob Sie die Auswirkungen dieser Frequenzen irgendwie beseitigen oder mir mitteilen können, ob es eine Möglichkeit gibt, diese Situation zu beenden. Ich habe im Internet nach Informationen gesucht, aber nichts über solche Fälle oder ähnliches gefunden. Der Grund, warum ich möglicherweise in Schwierigkeiten gerate: Meine Mutter besitzt ein gut gelegenes, aber unebenes Gebäude und weigert sich, es zu vermieten, da dort die Tiere des örtlichen Bauernhofs leben. Mein Vater erkrankte vor neun Jahren nach einem Schlaganfall an Parkinson. Vielleicht hätte meine Mutter, als ich noch gearbeitet hätte, das Gebäude nicht vermieten müssen und es an andere Kunden verkaufen können. Das ist die einzige Erklärung, die ich finden kann.

Revision #1
Created 4 November 2025 17:17:56 by investigatione
Updated 4 November 2025 17:18:11 by investigatione